



Kaindorfer
GEMEINDE

Ausgabe April 2019

zugestellt durch Österr. Post



Zeitung

25. Jahrgang - Amtliche Mitteilung!



STEIRISCHES SÄNGER- UND MUSIKANTENTREFFEN 2019



ORF St

18. Mai 2019

Kulturhaus Kaindorf

19.30 Uhr / Einlass 19.00 Uhr



Schnodabixn



Magic Brass Vienna



Chorgemeinschaft Kaindorf



Hartberger
Harmonikastreich



Geschwister
Friedrich



Foto: BMF / Wilke

Der Kaindorfer Dietmar Schuster wird Generalsekretär im Finanzministerium!



Foto: Kleine Zeitung - Barbara Kahr

Brauchwasser nutzbar machen!
Vortrag am 3. Mai um 19 Uhr
im Gemeindeamt!



Frühjahrskonzert der Markt-
sikkapelle Kaindorf im Kultur-
haus am 26. und 27. April!

Im Namen der Marktgemeinde Kaindorf darf ich Ihnen ein frohes Osterfest wünschen!



Ihr Bürgermeister Thomas Teubl



Brauchtumsfeuer - Osterfeuer, worauf ist zu achten?

Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltgesetzes strenge zeitliche Einschränkungen!

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer am Karsamstag (20. April 2019):** das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.
- **Sonnwendfeuer (21. Juni 2019):** da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nachfolgenden Samstag, dem 22. Juni 2019, zulässig.
- Feuer im Rahmen regionaler Bräuche, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigen Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell (d.h. im



unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien) verbrannt werden (nur unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Abfall. In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Vorsicht:

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.
- Mindestabstandsregelungen:
 - 100 m von Energieversorgungsanlagen
 - 50 m von Gebäuden
 - 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen
 - 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des AWV Hartberg unter der Telefonnummer 03332 / 65456 gerne zu Verfügung.



Brauchwasser nutzbar machen - Info-Abend am 3. Mai

Ein Bericht aus der Kleinen Zeitung von Barbara Kahr

Kläranlagenwasser soll in Kaindorf künftig als Brauchwasser genutzt werden. Bürgermeister Thomas Teubl, Altbürgermeister Fritz Loidl und Bauer Reinhard Maierhofer stellen ihre Idee vor.

Für all jene, die sich für die Idee zur Nutzung des Kläranlagenwassers interessieren, findet am Freitag, dem 3. Mai, um 19 Uhr ein Informationsabend im Kaindorfer Gemeindeamt statt. Fachexperten werden zudem Vorträge halten.

Rund 800.000 Liter gefiltertes Wasser aus der Kläranlage fließen täglich in die Safen. Das wollen Bürgermeister Thomas Teubl, der ehemalige Bürgermeister Fritz Loidl und Landwirt Reinhard Maierhofer ändern. „Auf der einen Seite wird Wasser gebraucht, auf der anderen Seite lassen wir es den Bach runter rinnen, da muss man etwas ändern“, sagt Teubl. Bereits Anfang des Jahres 2017 hätten zwei Drittel des Wassers von der Transportleitung Oststeiermark (TLO) zugekauft werden müssen. Wasser sei ein gefragtes Gut, nicht nur zum Leben, sondern auch in der Landwirtschaft, um die Stallungen zu waschen, als Frostschutz oder zur Bewässerung der Pflanzen. Allerdings, und da sind sich die drei Kaindorfer einig, soll dafür kein Trinkwasser genommen werden. Das Abwasser, das in die Kläranlage komme, fließe laut dem ehemaligen Ortschef Loidl durch mehrere Filteranlagen und werde so gereinigt. „Das Wasser kann ohne Bedenken als Brauchwasser verwendet werden“, betont er. Die Idee der drei: Mittels Fotovoltaik-betriebener Pumpen will man das Wasser durch Leitungen in einen Speicherteich pumpen. Von dort sollen sich die Landwirte bei Bedarf bedienen können. Einen großen Vorteil sieht der Biobauer Reinhard Maierhofer darin, dass bei jeder Wetterlage genügend Brauchwasser vorhanden sein würde. Bei der Finanzierung hoffe man auf Unterstützung des Landes. Zwar sei man mit der Idee 2016 schon einmal



Bürgermeister Thomas Teubl, Landwirt Reinhard Maierhofer und Altbürgermeister Fritz Loidl wollen das Brauchwasser nutzbar machen.

bei Gesprächen abgeblitzt, da laut Teubl die Notwendigkeit nicht gesehen wurde, aber in Zeiten von Dürreperioden und Frostberegnungen hoffe man auf ein Umdenken. Seien die Leitungen einmal gebaut, sollen eigene Genossenschaften zum Selbstkostenpreis das Wasser nützen können - so zumindest ein Gedankengang Teubls. Diese Einrichtung würde laut Maierhofer auch eine Absicherung für die Landwirte der Region sein. „Die Leute richten sich nach dem, was da ist. Wenn ein Bauer weiß, er hat genügend Wasser zur Verfügung, erweitert er vielleicht sein Sortiment“, sagt der Biobauer optimistisch.

Hundekundekurs am 24. Mai in der BH Hartberg

Die Bezirkshauptmannschaft Hartberg - Fürstenfeld gibt hiermit einen weiteren Termin für den Hundekundekurs im Bezirk bekannt.

Termin: Freitag, 24. Mai 2019, Zeit: 14 - 18:20 Uhr, Ort: Saal in der BH Hartberg, Rochusplatz 2, 8230 Hartberg

Wie seit 30.1.2013 bekannt ist, müssen ausschließlich jene Hundebesitzer die Teilnahme am Hundekundekurs nachweisen, die erst nach dem Inkrafttreten der Verordnung (01.01.2013) einen Hund neu angeschafft haben und nicht innerhalb der letzten fünf Jahre (zurückgerechnet von der Anmeldung bei der Gemeinde) zu irgendeinem Zeitpunkt nachweislich einen Hund gehalten haben.

Anmeldung direkt im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld. Der Kursbeitrag in der Höhe von € 41,60 kann unmittelbar vor Beginn des Kurses in der Bürgerservicestelle einbezahlt werden.

Anmeldungen bitte an: Email: bhhf-veterinaerreferat@stmk.gv.at, Telefon: 03332/606-261 oder 262 oder 267, Frau Vögl, Frau Gigler, Herr Hold (Sekretariat), Zimmer 127 (1. Stock, neuer Trakt)

Bericht des Kaindorfer Gemeindegassiers

Rechnungsabschluss 2018: Trotz der schweren wirtschaftlichen Lage (auch im Jahr 2018 sind die Beiträge an den Sozialhilfverband Hartberg-Fürstenfeld wieder gestiegen) konnte das Haushaltsjahr 2018 erfreulicherweise mit einem Überschuss von € 264.689,23 abgeschlossen werden!

Einnahmen		Ausgaben	
anfänglicher Kassenbestand	€ 276.672,51	ordentlicher Haushalt	€ 5.357.527,11
ordentlicher Haushalt	€ 5.385.866,61	außerordentlicher Haushalt	€ 1.366.378,06
außerordentlicher Haushalt	€ 1.305.275,05	voranschlagsunwirksam	€ 3.859.004,72
voranschlagsunwirksam	€ 3.879.784,95	schließlicher Kassenbestand	€ 264.689,23

Nachstehend einige Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes:

Einnahmen		Ausgaben	
Grundsteuer A (Landwirtschaft)	€ 18.368,25	Standesamtsverband	€ 42.924,26
Grundsteuer B (Häuser+Gewerbe)	€ 224.200,11	Staatsbürgerschaftsverband	€ 38.197,18
Kommunalsteuer	€ 466.302,81	Freiwillige Feuerwehr	€ 63.144,03
Hundeabgabe	€ 7.860,00	Volksschule Kaindorf	€ 198.399,25
Bauabgabe	€ 41.223,50	Volksschule Hofkirchen	€ 71.717,90
Kommissionsgebühren	€ 1.940,00	Volksschule Großhart	€ 1.386,70
Getränkeabgabe-Ersatz	€ 9.632,47	NMS Kaindorf	€ 282.894,77
Ertragsanteile	€ 2.323.137,33	Sonderschule Hartberg	€ 2.993,04
		Polytechnische Schulen	€ 6.938,35
		Gastschulbeiträge gesamt	€ 28.501,44
		Kindergarten Kaindorf	€ 460.289,59
		Kinderkrippe Kaindorf	€ 189.133,31
		GTS Nachmittagsbetreuung	€ 52.223,88
		Freibad	€ 83.079,35
		Park & Ride	€ 2.446,67
		Abwasserbeseitigung	€ 515.888,62
		Müllbeseitigung	€ 219.157,53

Ausgaben an Verbände:

Sozialhilfverband Hartberg	€ 553.475,52
ISGS Stubenberg-Kaindorf	€ 25.715,72
Wasserverband Pöllauer Saifen	€ 20.490,29
Hochwasserverbau Land Stmk	€ 5.000,00
Reinhalteverband Mittleres Saifental (in der Ausgabenliste enthalten)	€ 130.463,00
Abfallwirtschaftsverband Hartberg (in der Ausgabenliste enthalten)	€ 10.790,15

Die Ausgaben für die Abwasserbeseitigung und die Müllbeseitigung sind durch Gebühren gedeckt. Für Schulen und Kindergärten ergeben sich Gesamtausgaben in der Höhe von € 1.294.478,23. Diese Kosten wurden durch die Gemeinden Kaindorf und Hartl getragen.



Gemeindegassier Alois Schaller und der Vorstand des Prüfungsausschusses mit Obmann Rupert Sykora, Obmannstellvertreter Markus Pörtl und Schriftführerin Maria Cividino bei der Durchsicht des Rechnungsabschlusses 2018.

Außerordentlicher Haushalt:

Die **Einnahmen** des außerordentlichen Haushaltes werden durch Anteilsbeiträge aus dem ordentlichen Haushalt, Bedarfszuweisungen, Verkäufe und die Aufnahme von Darlehen bestritten.

Die **Ausgaben** beziffern die umgesetzten Projekte. 2018 waren das unter anderem der Umbau des Gemeindeamtes (Bürgerservicestelle), Gestaltung Pausenhof mit Kinderspielplatz, Anteil Schulsanierung Sonderschule und Poly Hartberg, Sanierung der Waschräume im Kindergarten, Adaptierungen Ganztagschule, Wegsanierungen & Platzgestaltungen, Aufschließung des Gewerbegebiets neben der Apotheke, Ankauf eines VW Pritschenwagens, Erneuerung des Zaunes beim Freibad, Kanalbauten und Sanierungen, der Umbau des ehemaligen Gemeindeamtes Kaindorf und viele weitere kleinere Projekte. Ein Dank gilt dem Land Steiermark für die gewährten Geldmittel, dem Gemeinderat und den Bediensteten der Marktgemeinde Kaindorf und dem Gemeindevorstand für die wirtschaftliche Zusammenarbeit zum Wohle der Bevölkerung von Dienersdorf, Hofkirchen, Kaindorf und Kopfung.

Alois Schaller



Mobilitätscheck für Studenten und Lehrlinge

In der letzten Zeit haben Studenten immer wieder den Hauptwohnsitz an ihren Studienort verlegt, um in den Genuss einer vergünstigten Jahreskarte für ein öffentliches Verkehrsmittel zu kommen.

Um diesen Trend der Abmeldung des Hauptwohnsitzes zu stoppen, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, einen Mobilitätscheck einzuführen, sofern der Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kaindorf verbleibt. Im Sinne einer Gleichbehandlung der Lehrlinge mit den

Höhe des Mobilitätschecks:

Entfernung vom Wohnsitz zum Studienort bzw. Arbeitsort des Lehrlings:

25-49 km €100,00 / Jahr und ab 50 km €200,00 / Jahr

Das Einkommen bei Studenten darf die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschreiten.

Das 27. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein.

Bei Studenten ist ein Leistungsnachweis über erfolgreich absolvierte 16 ETCS bzw. 8 Semester- Wochenstunden zu erbringen.

Studenten wird diese Förderung der Arbeitsort mehr als 25 km vom auch für Lehrlinge gewährt, sofern Wohnort entfernt ist.

Taxigutscheine für die Jugendlichen der Ökoregion

Die Gemeinden der Ökoregion haben im Jahr 2014 die Jugendtaxi-Gutscheinaktion gestartet. Jeder Jugendliche der Jahrgänge 1998 bis 2003 bekommt im heurigen Jahr 5 Gutscheine im Wert von je €5,-. Diese können bei den Taxiunternehmen Käfer aus Kaindorf und Jagerhofer

aus Bad Waltersdorf eingelöst werden (pro Fahrt ein Gutschein pro Person). Die Taxiunternehmen verrechnen die Gutscheine direkt mit den Gemeinden. Mit den Taxigutscheinen können die Jugendlichen nach Veranstaltungen oder einem Discobesuch sicher und kostengünstig nach

Hause fahren. Damit soll ein Beitrag zur Verkehrssicherheit und ein sicheres Nachhausekommen geleistet werden.

Für alle Jugendlichen der oben angeführten Jahrgänge liegen die Gutscheine im Gemeindeamt zur Abholung bereit.

greenteam weiht Geero-Rundfahrt ein

In den vergangenen Wochen wurden drei Rad-Erlebnistouren in der Ökoregion Kaindorf beschildert und eine Übersichtstafel vor der Mehrzweckhalle aufgestellt. Jeweils von Kaindorf ausgehend führt die Hopfen-Tour die Radfahrer rund um Ebersdorf, die Genuss-Tour um den Großharter Naturteich und die Wein- & Wasser-Tour die Gäste an Herberstein und dem Schloss Schielleiten vorbei wieder zurück nach Kaindorf. Alle drei Erlebnistouren zusammen bilden die rund 50 Kilometer lange Geero-Rundfahrt der Ökoregion Kaindorf, die beim „Anradeln“ vom greenteam eingeweiht wurde. Der erste Eindruck von Obmann Andreas Gratzer: „Es ist eine tolle und sehr abwechslungsreiche Strecke auch für Rennradfahrer, wenn sie halbwegs fit sind.“

Für Genussradfahrer empfehlen sich die drei Erlebnistouren mit jeweils gut 25 Kilometer Länge.



Geero Genuss-Radrundfahrt am 19. Mai

Der „Geero“, der bei der Premiere im Mai des vergangenen Jahres mit 1.300 Startern aus der ganzen Steiermark äußerst erfolgreich über die Bühne ging, findet am 19. Mai 2019 mit vielen Labestationen an der Strecke seine zweite Auflage. Vorbestellungen des beliebten Starterpaketes mit attraktiven Gutscheinen und Goodies sind online unter www.geero.at möglich.

Ein Kaindorfer als neue rechte Hand des Finanzministers

„Klassisch“ nennt Dietmar Schuster seine Sozialisierung: Katholische Jugend, Gemeindegarbeit, Engagement bei der Jungen ÖVP Kaindorf, Einsatz für ökologische Themen. Nun, zwei Studien und mehrere Berufsstationen später, berief Finanzminister Hartwig Löger ihn in das zentrale Amt des Generalsekretärs. Als Sektionsleiter-Stellvertreter in der Budgetsektion und im Kabinett des Bundesministers war er unter anderem seit sechs Jahren für die Planung, Erstellung und den Vollzug des Bundesbudgets mitverantwortlich. Der Kaindorfer ist Doktor der Rechtswissenschaften und „Master of Business Administration in Finance“.

Das Jus-Studium in Graz, bei dem er seine Kärntner Frau kennenlernte, hätte ihn auch auf andere Wege führen können - etwa ins Justizministerium, wo die Oberstaatsanwältin heute arbeitet. Schuster aber hingte ein Jahr in New York an, um Finanzwissenschaften zu studieren. Warum er

nicht Hedgefonds managt? Gestalten zu können, bereite ihm viel nachhaltigere Freude als das schnelle Geld, sagt Schuster. Aus den USA brachte Schuster wichtige Lehren mit, vor allem den Wunsch, Mitarbeitern auf Augenhöhe zu begegnen. „Das habe ich in der Schule und an der Universität in Österreich nicht immer kennenlernen dürfen“, sagt er in nobler Zurückhaltung. Auch der unkomplizierte Umgang, den die Professoren in den USA mit ihren Studenten pflegten, hat ihn beeindruckt. „Das Wichtigste sind die Mitarbeiter“, ist eine Folgerung aus dem Jahr in New York, das ihn auch wegen der Internationalität und des „Drives“ faszinierte. Es folgten Jahre in der Wirtschaftskammer, in einem großen Gesundheitsbetrieb als Vorstandsassistent und zuletzt in der Budgetsektion des Finanzministeriums.

Der neue Generalsekretär ist begeisterter Skifahrer und Vater einer kleinen Tochter.



Dietmar Schuster ist neuer Generalsekretär für Finanzen!

Die Marktgemeinde Kaindorf gratuliert Dr. Dietmar Schuster MBA sehr herzlich!

Neuer Kommunaltraktor für die Gemeinde Kaindorf

Ein neuer Kommunaltraktor der Marke Steyr 4145 Profi CVT ergänzt künftig den Fuhrpark der Marktgemeinde Kaindorf. Der Kaufvertrag wurde bei der Grabner-Frühlingsausstellung von Vzbgm. Martin König unterzeichnet. Der Traktor mit 145

PS und stufenlosem Getriebe überzeugt durch Effizienz, Vielseitigkeit und perfekte Funktionalität. Zur Ausstattung zählen unter anderem eine Multicontroller-Armlehne, eine Kabinen- und Vorderachsfederung und Power Plus für bis zu 30 PS mehr

Leistung. Zusätzlich ist der Traktor mit einer Hydrac-Kommunalplatte inklusive Hydrac-Schneeschild für den Winterdienst ausgestattet. Die Finanzierung erfolgt mit Bedarfszuweisungen aus dem Ressort von LH Hermann Schützenhöfer.



Gottfried und Andreas Halwachs, Franz Thaller und Johann Verhounig dankten den Vertretern der Marktgemeinde Kaindorf für das Vertrauen.





Neuer Bereitschaftsdienst der Ärzte

Das derzeitige Bereitschaftsdienstsystem bietet der steirischen Bevölkerung keine umfassende Versorgung, da Wochentagnachtdienste teilweise bis zu 50% unbesetzt und auch am Wochenende einzelne Sprengel durch Stellenbesetzungsprobleme mangelhaft versorgt sind. Eine steiermarkweit flächendeckende ärztliche Versorgung außerhalb der Regelordinationszeiten ist daher schon lange nicht mehr gewährleistet.

Gemeinsam mit der Ärztekammer für Steiermark, der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse und dem Gesundheitsfonds Steiermark wurde nunmehr auf Basis der Problemlagen die Neustrukturierung des Bereitschaftsdienstes konzipiert und ein attraktives System zur Teilnahme für ÄrztInnen vereinbart, um die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen. Der neue Bereitschaftsdienst wird ab 01. April 2019 in nunmehr 24 Regionen mit geänderten Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 18:00 Uhr – 24:00 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07:00 Uhr – 24:00 Uhr) als reiner Visitedienst organisiert. Dabei sind Montag bis Freitag mindestens ein und am Wochenende und feiertags zumindest zwei Bereitschaftsärzte neben geöffneten Ordinationen je Region tätig. ÄrztInnen sind wie bisher berechtigt ihre Ordinationen zu öffnen. Der Grundbaustein des neuen



Bereitschaftsdienstes ist das Gesundheitstelefon, welches ebenso ab 01. April 2019 unter der **Telefonnummer 1450 365** Tage 24 Stunden erreichbar ist. Besonders medizinisch geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal (sowie ein/e Arzt/Ärztin im Hintergrund) lotst jede Anruferin bzw. jeden Anrufer durch ein medizinisch-wissenschaftliches Expertensystem und gibt dann Verhaltensempfehlungen ab. Dabei wird auch der aktuelle Aufenthaltsort der Anruferin/des Anrufers sowie nächstmögliche Behandlungsstellen und deren Öffnungszeiten berücksichtigt, um eine optimale Versorgung zu ermöglichen. Dies stellt in Zukunft eine zielgerichtete Versorgung

der Bevölkerung sicher, indem wirklich notwendige Visiten an BereitschaftsärztInnen weitergegeben werden. Da das Gesundheitstelefon in der Leitstelle des Roten Kreuzes angesiedelt ist, werden Notfälle sofort und direkt an Notärzte weitergeleitet. Bei Bagatellerkrankungen (z.B. Zeckenbiss) wird zu einem niedergelassenen Arzt bzw. zu einer niedergelassenen Ärztin oder in ein Gesundheitszentrum am nächsten oder übernächsten Tag verwiesen. Der Einsatz dieses Expertensystems hat sich in den Bundesländern Niederösterreich, Wien und Vorarlberg in einer zweijährigen Pilotierung bewährt und wird nunmehr in der Steiermark ausgerollt.

KARL PREM
Erdbewegung
Gartenpflege



0664 522 19 63
8224 Kaindorf, Dienersdorf 256

mail: prem.erdbewegung@gmail.com

Wollen Sie:

- einen Wurzelstock ausgraben
- eine Drainage oder Regenwasserabläufe graben
- Sträucher und Bäume entfernen
- einen Obstbaumschnitt durchführen
- einen Zaun ausbessern oder erneuern
- einen zugewachsenen Gartenteich vom Bewuchs befreien
- Garten mähen oder düngen
- unwegsames Gelände mähen
- **Neu! Kabelverlegung für Mähroboter mit unserer neuen Kabelverlegemaschine!**

Dann wenden Sie sich an uns!
Rufen Sie uns an!

Welcher Gemeinderat lächelt Ihnen zu?

Hier finden Sie unsere Rätselseite. Ordnen Sie die Bildausschnitte den entsprechenden Namen zu. Verbinden Sie zu diesem Zweck jedes Bild mit dem Begriff. Wenn Sie selbst Ideen bzw. Bilder für weitere Aufgaben haben, würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns in Kontakt treten (Marktgemeinde Kaindorf, Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at). Die Auflösung finden Sie beim Impressum.



GR Christian Fuchs

Kassier Alois Schaller

GR Maria Cividino

GR Ewald Ammerer

Vzbgm. Martin König

GR Michael Reisinger

GR Walter Krausler

GR Ing. Florian Summerer

Bgm. Thomas Teubl

GR Rupert Sykora





Willkommen im neuen Rodler-Markt

Nach 1,5jähriger Neu- und Umbauphase wurde der Baumarkt im Rodler-Markt nun feierlich eröffnet. Birgit und Christoph Rodler konnten dazu zahlreiche Ehrengäste zu diesem besonderen Anlass begrüßen. Amtsträger und Obleute von Gemeindeinstitutionen, Vereinen sowie die Nachbarn und Familien konnten im Rahmen einer kleinen Feierstunde einen ersten Einblick in den neuen Baumarkt sowie die fertiggestellte Baustoff-Lagerhalle nehmen. Weiters konnte Christoph Rodler erfreulicherweise nahezu alle 20 regionalen Firmen begrüßen, welche bei den Neu- sowie Umbauarbeiten beauftragt waren.

Ein Danke galt nicht nur den ausführenden Firmen für die reibungslose und unfallfreie Arbeit, sondern auch den 24 Mitarbeitern im Rodler-Markt, da ja das gesamte Baumarkt-Sortiment neu regaliert und umgeräumt wurde. Der gesamte Umbau fand neben dem normalen Betrieb statt, dazu ein Danke sowohl den Kunden fürs Verständnis als auch den beteiligten Arbeitern für die unkomplizierte und termingerechte Umsetzung. Christoph Rodler bedankte sich auch bei Bgm. Thomas Teubl und der Gemeinde Kaindorf für die Sanierung und Mitgestaltung der Schloßbergstraße im Bereich des Rodler-Marktes.

Im Verkaufsraum wurden neben Sortiment und Regalen auch Kassa- und



Familie Rodler mit dem Gemeindevorstand

Verkaufspult, Licht, Innen- und Außenaustritt erneuert sowie ein zusätzlicher Ein- und Ausgang vom Baumarkt zur Baustoffhalle geschaffen. Aufgrund der Vergrößerung des Baumarktes konnte die Farbenabteilung mit einer Farbmischanlage erweitert und die Garten- sowie Elektroabteilung mit neuen Produkten ausgebaut werden. Das bewährte Stammsortiment wie Werkzeuge und Maschinen wurde überarbeitet und wird in neuen Regalstrecken übersichtlich angeboten. Das Familienunternehmen Rodler-Markt ist nun mit dieser Investition als Komplettanbieter rund um Haus

und Hof sowie als Arbeitgeber mitten im Ort bestens für die Kundenanforderungen gerüstet. Die neue Baustoffhalle mit ca. 550 m² schafft die Voraussetzung für die reibungslose Anlieferung und Abholung von Waren, wo auch ausreichend Platz für große Fahrzeuge gegeben ist.

Als feierlicher Abschluss segnete Pfarrer Pater Joseph Mangalan die neuen Räumlichkeiten mit einer kurzen Andacht, danach unterhielten sich die Gäste in gemüthlicher Atmosphäre noch ausgiebig über die gelungene und eindrucksvolle Umsetzung des neuen Baumarktes.



Gäste bei der Eröffnungsfeier



Die neue Baustoff-Lagerhalle



Farbmischanlage

Ballnacht 2019 des ÖKB OV Kaindorf

Josef GRUBER, ÖKB-Obmstv.

Am 23. Februar 2019 wurde die Ballnacht 2019 in der Kulturhalle in Kaindorf vom österr. Kameradschaftsbund, Ortsverband Kaindorf, abgehalten. Zu diesem Ball waren wieder ca. 300 Gäste erschienen. Der Ball wurde heuer von den Kameraden aus Tiefenbach unter der Leitung des Gemeindegassiers Anton Peheim mit Gattin sowie mit tatkräftiger Unterstützung von Bürgermeister a.D. Sepp Singer mit Gattin hervorragend organisiert. Auch zahlreiche Ehrengäste besuchten den Ball. Es waren dies Brigadier i.R. Norbert Fürstenhofer, Bürgermeister Ing. Thomas Teubl aus Kaindorf, Bürgermeister Hermann Grassl aus Hartl, ÖKB-Bezirksobmannstellvertreter Sepp Zach, Gemeinderäte aus der Region sowie Funktionäre von den verschiedensten Vereinen von Kaindorf und Umgebung. Besonders erfreulich war, dass wieder vier Ballgäste aus London und zahlreiche Freunde aus Erlauf und Korneuburg den Ball besucht haben. Die Londoner kamen bereits das 20. Mal zu dieser Veranstaltung.

Der Ball wurde von sechs jugendlichen Paaren aus Tiefenbach mit einer Polonaise eröffnet.

Armin Kneißl und Katja Müllner (Wolfau), Fabian Gratzer und Laura Glatz, Elias Stachl und Cornelia Gaugl, Patrick Gutmann und Barbara Gutmann, Dominik Zöhrer und Anna Terler, Simon Kneißl und Susanna Kneißl.

Nach der Polonaise wurden die Ballgäste von der Band „Zeitlos“ bis in die Morgenstunden mit ihren Rhythmen unterhalten.

Um Mitternacht gab es wie jedes Jahr eine tolle Mitternachtseinlage mit dem Motto „Steirisch-Mystisch“, welche von der Singgruppe der Marktmusikkapelle Kaindorf und von Jugendlichen aus Tiefenbach hervorragend präsentiert wurde. Nach der Aufführung war der Applaus der Ballgäste nicht zu überhören.

Die Polonaise und die Mitternachtseinlage wurden wie in den letzten Jahren von Gabi Buchegger einstudiert.

Nach der Mitternachtseinlage um 01.00 Uhr gab es tolle Preise zu gewinnen. Zuerst wurden die Bonuspreise verlost – bei dieser Ziehung musste man anwesend sein.

1. Preis - 1 Ballonfahrt gesponsert von Adi Thaller ging an ÖKB-Obmann Luis Schaller; dieser gab den Preis weiter an Katja Müllner, die als Glückengel bei der Verlosung fungierte.

2. Preis - 2 Eintrittskarten für die Show „Afrika Afrika“ - gesponsert vom GH Zöhrer gewann Margit Kirchengast, Untertiefenbach 56

3. Preis - Ein Gutschein gesponsert von der Brauerei Gratzer ging an Birgit Rodler, 8224 Kaindorf 8.

4. Preis - Einen Gutschein gesponsert vom Buschenschank Franz Gruber gewann Hirt Christa, Untertiefenbach 22.

5. Preis - Über Einen Gutschein gesponsert von Weinbau Taschner konnte sich Alwine Steiner, Schulgasse 223, 8224 Kaindorf freuen.





Bei diesen verlostten Preisen musste man nicht anwesend sein.

1. Preis - Reisegutschein im Werte von 300,- Euro - gesponsert vom OV Kaindorf: Aloisia Summerer, Hofkirchen 76.
2. Preis - Einkaufsgutschein im Werte von 120,- Euro - gesponsert von der Fam. Singer: Josef Friesenbichler, Theresenweg 248, 8224 Kaindorf.
3. Preis - Einkaufsgutschein im Werte von 100,- Euro - gesponsert vom Spar-Markt Peheim Kaindorf: Karl Höfler, Kopfing 67.
4. Preis - Bauernkorb im Werte von 80,- Euro - gesponsert von der Fam. Siegl: Gerhard Muhr, Dienersdorf 111.
5. Preis - Bauernkorb im Werte von 70,- Euro: gesponsert von der Fam. Hirt - Johann Gölles, O-Tiefenbach 176.

Der Ball war ein voller Erfolg. ÖKB-Obmann Alois Schaller, der gesamte Vorstand und die Kameraden möchten sich nochmals bei den Bewohnern von Tiefenbach und bei der mitwirkenden Jugend für die hervorragende Organisation und Gestaltung des Balles, bei den einzelnen Sponsoren (Kirchengast Schotterwerke Ges.m.b.H., J.Haas-Verkauf/Service/Ersatzteile, FCC Austria Abfall Service AG, Klöcher Bau, Bretterklieber Hoch/Tiefbau, Gaugl Metalle), sowie bei den Personen, die den Ehrenschutz übernommen haben, auf das Herzlichste bedanken. Viele Ballbesucher freuen sich bereits auf die Ballnacht 2020, die am 15. Februar 2020 in der Kulturhalle in Kaindorf stattfinden wird.



Steirerrast Mitarbeiterjubiläum



Fünf Mitarbeiterinnen des Wohlfühlhotels Steirerrast Gartlgruber-Jagerhofer in Kaindorf sind dem Betrieb schon über 20 Jahre treu. Elisabeth

Gruber, Renate Grabner, Marzana Davidovic, Franziska Kumpitsch und Elisabeth Lechner gebührt aus diesem Anlass ein ganz herzliches

Danke! Danke auch dafür, dass Ihr unseren Gästen jeden Morgen Euer allerschönstes Lächeln schenkt.

Gabi, Karl, Oma und Angelika

Bunter Faschingsabend

Die BesucherInnen des bunten Faschingsabends staunten nicht wenig, welche Talente es bei uns in der Öko-region gibt. Abwechslungsreich und bunt waren nicht nur die Kostüme, sondern auch die Beiträge.

Die gute Unterhaltung ermöglichte auch eine großzügige Spende für Kaindorf HILFT und für die Hochwassererfolgen in Kerala. Jeweils 1265,- Euro wurden von den Veranstaltern übergeben. Das wurde nur möglich, weil alle Künstler ohne Honorar auftraten und die Einkäufe des Buffets teilweise auch gespendet wurden. Danke allen, die etwas gebacken oder aktiv beim Ausschank geholfen haben. Auch die Tontechnik wurde ehrenamtlich betreut und verlangte viel Zeitaufwand, da auch vorher geprobt wurde. Wenn ich anfangs, Namen zu nennen, laufe ich Gefahr, jemanden zu vergessen. Es war eine großartige Gemeinschaftsarbeit für einen guten Zweck.

Einig waren sich die BesucherInnen dann auch beim Verabschieden:



Schade, dass viele Leute das lustige Programm versäumt haben! Es sollte unbedingt bald wieder so eine unterhaltsame Veranstaltung geben. Da die Faschingszeit immer voller Termine ist, gibt es den bunten Fa-

schingsabend nur in einem langen Fasching. Da suchen wir dann wieder gute Ideen und Unterstützung beim Buffet! Ihr könnt gerne schon anfangen, Ideen zu sammeln!

Maria Loidl

Kürbiskernöl-Prämierung 2019

„Die Top-Kürbiskernöle des Jahres 2019 sind gekürt. Bei der Landesprämierung erzielten die heimischen Produzenten das bisher beste Zeugnis. Außerdem gab es eine Rekordbeteiligung“, gratuliert Landwirtschaftskammer-Präsident Franz Titschenbacher. Das Kürbiskernöl 2019 hat aufgrund der hervorragenden Kernqualität eine kräftige, dunkelgrüne Farbe und

den charakteristischen nussigen Kürbiskernölgeschmack.

Drei Tage lang hat die 100-köpfige Fachjury die 520 eingereichten Kürbiskernöle sensorisch auf Farbe, Geschmack, Reintönigkeit und Konsistenz getestet. Danach mussten die Öle auch dem Labortest (staatlich akkreditiertes Lebensmittelinstitut Wagner, Lebring) auf die Qualität

der Inhaltsstoffe standhalten. Von den 520 eingereichten Kürbiskernölen (Rekordbeteiligung) zeichnete die Expertenjury 465 aus, 89 Prozent wurden heuer prämiert!

Aus unserer Gemeinde wurden Karl Höfler (Ölmühle), Hermann & Andrea Schirrhofer und Andreas & Katrin Zisser aus Dienersdorf ausgezeichnet.



Hermann und Andrea Schirrhofer



Karl Höfler (Foto: Stefan Kristoferitsch)



Forstpraxistag

Der Bauernbund Kopfing – Kaindorf führte im Februar 2019 in Zusammenarbeit mit der Sozialversicherungsanstalt der Bauern und der forstlichen Ausbildungsstätte Pichl einen Forstpraxistag durch. Von den erfahrenen Vortragenden und Praxislehrern wurden den 16 Teilnehmern Grundkenntnisse der Motorsägenwartung, Fälltechnik und Sicherheit bei der Motorsägenarbeit vermittelt. An den mitgebrachten Motorsägen wurden Wartungsarbeiten und Einstellungen sowie Funktionstests durchgeführt. Dank gilt der Familie Rechling für die Bereitstellung der Hofwerkstätte, wo der kurze theoretische Unterricht und die Motorsägenwartung durchgeführt wurden.



Foto: Franz Rechling

Bedanken möchten wir uns auch bei den Familien Fritz Prem und Herbert Tombeck für die Bereitstellung des Waldes, um die praktischen Arbeiten zu üben. Der Bauernbund Kopfing - Kaindorf hat einen Teil der Kurskosten sowie die Kosten für das Essen und die Getränke übernommen. Bei entsprechendem Interesse wäre im

November oder Dezember 2019 ein weiterer Kurs möglich. Interessenten mögen sich bitte bei Markus Rechling unter der Telefonnummer 0664 / 9725929 melden.

Danke an alle Teilnehmer, Vortragenden, Praxislehrer und Organisatoren für den gelungenen Forstpraxistag.

Seniorenachmittag im Kulturhaus Kaindorf

Am 10. April lud der Kaindorfer Bürgermeister Thomas Teubl im Namen der Marktgemeinde Kaindorf alle Seniorinnen und Senioren auf einen gemütlichen Nachmittag in das Kulturhaus ein. Mit knapp über 60 Personen war der Nachmittag sehr

gut besucht. Zum Einstieg gab der Bürgermeister den Besucherinnen und Besuchern einige allgemeine Informationen über die Gemeinde, bevor er sich zu ihnen gesellte. Der gesamte Gemeindevorstand und Maria Cividino vom Gemeinderat

waren anwesend und sorgten nicht nur für einen regen Kommunikationsaustausch, sondern auch für die Bewirtung mit Speis und Trank. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Werner Preiner auf der steirischen Harmonika.





LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Kaindorf



Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir
für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich
630,- Euro pro Jahr zurück!

Kommen Sie auch,
wenn Sie Ihre
Arbeitnehmer-
veranlagung
schon gemacht
haben!

Wir optimieren!

Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Ihr Bürgermeister
Thomas Teubl

Gutschein im Wert von 80,- Euro!

Werte BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf!

Holen Sie sich jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2014 - 2018 im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserer Gemeinde:

Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Mi. 08.05.19 15:00-17:30 Uhr
Do. 09.05.19 15:00-17:30 Uhr

Reservieren Sie jetzt Ihren

Termin unter:

Telefon: 03334 - 2208
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo, Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
 - Teilzeitbeschäftigte
 - Lehrlinge
 - geringfügig Beschäftigte(wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung werden)
- Pensionisten
 (wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte
 (wenn Sie Familienbeiträge leisten)

www.spartax.at

Kontakt:
Heinz Brunnhofer
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2, Tel. 03174 - 21321
heinz.brunnhofer@spartax.at

SPARTAX
Wir holen Ihre Steuern zurück.



Bücherplatzl - Lesereise



Den bekannten österreichischen Kinder- und Jugendbuchautor Hannes Hörndler hatte im März die Buchhandlung Bücherplatzl zu Gast. Der vielseitige Schriftsteller besuchte neben den Schulen VS Hofkirchen, VS Blaindorf, NMS Stubenberg, VS Ebersdorf, VS St. Magdalena auch die VS und NMS

Kaindorf. Bei den zahlreichen Lesungen motivierte er die Kinder zum Lesen. Hörndler hat bereits über 10 Bücher verfasst, einen Weltrekord im Tennisspielen aufgestellt und eine Weltreise gemacht. Mit dem Weltrekord schaffte er auch einen Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde. Der um-

triebige Tausendsassa begeisterte die Kinder und Jugendlichen mit seinen Geschichten und seiner spannenden und lustigen Art zu lesen. Für Ewald Ammerer, Besitzer der Buchhandlung Bücherplatzl sind Lesereisen ein wichtiger Beitrag, um in Kindern die Freude am Lesen zu wecken und zu stärken.

Preisschnapsen des Bauernbundes Kopfung-Kaindorf

Am Samstag, den 9. März fand das traditionelle Preisschnapsen der Bauernbund Ortsgruppe Kopfung - Kaindorf im Gasthof Waldpension Rechberger statt. Viele Teilnehmer spielten bis spät in die Nacht um die ersten Plätze. Helmut Gross sorgte als Schiedsrichter für einen klaglosen Ablauf der Veranstaltung. In der allgemeinen Klasse siegte Hans Kohl in einem packenden Finale vor Günter Fuchs und Franz Fuchs. Die Plätze vier bis sechs belegten Johann Pichler, Karl Riedl und Josef Stachel. In der Damenklasse siegte Silvia Hutter vor Josefa Meister und Elfi Hausmann. Die ersten 12 Gewinner in der allgemeinen Klasse und die drei Siegerinnen in der Damenklasse erhielten als Preis jeweils einen Geschenkkorb mit Produkten aus der Region. Beim Schätzspiel ging es um die Anzahl von mit Schokolade überzogenen Kürbiskernen in einem Glas. Florian Fuchs schätzte am genauesten und gewann dafür auch einen Geschenkkorb. Obmann Josef Taucher bedankte sich bei allen Teilnehmern und bei den Helfern, die im Vorfeld das Gelingen unterstützt haben. Ein besonderer Dank erging an die Sponsoren für die großzügige Unterstützung.



Foto: Karl Höfler



Möbel und Türen
Safner.at

Wir beraten Sie gerne! **03334 / 22 28**

Preisschnapsen des SV Dienersdorf

Am 22. März fand das Preisschnapsen des SV Dienersdorf im Café-Restaurant Gschalla statt. Die Veranstalter konnten sich über einen sehr guten Besuch freuen. Die Organisation lag in den Händen von Werner Fuchs sen., Helmut Groß fungierte als Schiedsrichter. Ein herzlicher

Dank sei den Sponsoren gesagt: Raiffeisenbank Kaindorf, Marktgemeinde Kaindorf, Baumschule Loidl, Firma Leithäusl, OMV Prem, Bauernhof Zisser, Bauernhof Posch, Café-Bäckerei-Konditorei Gotthardt, Fleischerei Schirnhofer, Fuchs Kunststofftechnik.

Ergebnis Herren:

1. & 2. Platz: Karl Ritter
3. Platz: Karl Jagerhofer
4. Platz: Fritz Knöbl

Ergebnis Damen:

1. Platz: Christa Schirnhofer
2. Platz: Brigitte Kirchsteiger
3. Platz: Maria Cividino



Von Ehrenzeichen und erfolgreichen Jungmusikern

Hier stehen tolle Leistungen und langjährige Treue im Vordergrund: Bei der Mitgliederversammlung der Markt-Musikkapelle Kaindorf im März 2019 im GH Zöhrer wurden langjährige Musiker für ihren Einsatz mit Ehrungen ausgezeichnet. Obmann Johann Fuchs begrüßte als Ehrengäste Bürgermeister Thomas Teubl, Bürgermeister Hermann Grassl, HBI Jürgen Liendl, HBI Johannes Kellner sowie den Bezirksschriftführer des Musikbezirks Hartberg, Hannes Goger. Sie nahmen die Ehrung folgender Musikerinnen und Musiker vor:

- Christiane Taschner, Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft
- Harald Ernst, Ehrenzeichen in Silber-Gold für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft
- Andrea Goger, Ehrenzeichen in Silber-Gold für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft
- Günter Gutmann, Verdienstkreuz in Bronze für langjährige Arbeit im Vorstand



- Herbert Grieshofer, Verdienstkreuz in Silber für langjährige Arbeit als Kassier und im Vorstand
- In diesem festlichen Rahmen wurden auch die Leistungen der Jungmusiker gewürdigt, die im letzten Jahr Leistungsabzeichen abgelegt haben. Folgende Jungmusikerinnen haben ein Abzeichen absolviert:

- Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze
 - Anke Höfler, Altsaxophon
 - Pauline Fuchs, Tenorsaxophon
 - Philip Gaugl, Posaune

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber

- Cornelia Gaugl, Horn
- Anke Höfler, Querflöte
- Katharina Haubenhofer, Klarinette
- Stefanie Baumgartner, Klarinette
- Julia Feichtinger, Altsaxophon
- Hanna Schirnhofer, Altsaxophon

Wir gratulieren auch an dieser Stelle allen Jungmusikern zu den großartigen Leistungen sowie allen Geehrten für die langjährige Mitarbeit und Freundschaft!



Dieser Konzertabend wird legendär!

Musikalische Legenden stehen beim diesjährigen Frühjahrskonzert der Markt-Musikkapelle Kaindorf im Vordergrund, wenn am 26. und 27. April die Mehrzweckhalle Kaindorf wieder zum Konzertsaal wird. Von Julius Fučík über Dmitri Schostakowitsch bis hin zur Spider Murphy Gang aus den 80er-Jahren werden musikalische Legenden aus allen

Epochen wieder zum Leben erweckt. Vorverkaufskarten sind bei allen Musikerinnen und Musikern, in den Vorverkaufsstellen (Raiffeisenbank Kaindorf, Kaufhaus Scheibelhofer) und im Online-Shop unter www.marktmusikkapelle-kaindorf.at erhältlich. Beginn ist jeweils um 20 Uhr, der Saaleinlass ist ab 19:15 Uhr möglich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



60. Geburtstag

Wir wünschen unserem Allroundtalent Manfred Peinsipp, der mit Bariton, kleiner Trommel und seinem Jagdgewehr gleichermaßen gut umgehen kann, zum 60. Geburtstag alles, alles Liebe und Gute! Gefei-ert wurde mit einem kleinen Ständchen sowie einige Wochen später beim Buschenschank Spindler.



Der ÖKB OV Kaindorf gratuliert herzlich zum Geburtstag



Kamerad Anton Baumgartner wurde 90 Jahre alt.



Fahnenpatin Johanna Rechberger feierte ihren 85. Geburtstag.



Kamerad Adolf Greimel ist 80 Jahre alt.



Eine Abordnung gratulierte Pfarrer Pater Joseph zum 50. Geburtstag.

Viel Glück im Unglück

Bei den Verkehrsunfällen der letzten Wochen hatten nicht nur die Schutzensengel alle Hände voll zu tun, auch die FF Kaindorf war gefordert. Umfangreiche Aufräumarbeiten, Freimachen

der Verkehrswege, Binden von ausgelaufenen Betriebsstoffen, Verkehrsregelungen und Bergen der Unfallfahrzeuge standen an der Tagesordnung. Bei zwei Sirenenalarmen wurden wir

zur Unterstützung der FF Stubenberg beim Brand im Heizwerk Stubenberg gerufen und zum anderen nach Dienesdorf zu einem nach einem Stromausfall überhitzten Heizkessel.



Traktorbergung Pfarrerwaldstraße



Seeweg: Nächtliche Fahrzeugbergung aus dem Winzenbach



Auf der L 413 fuhr ein Sportwagen auf einen Kleintransporter auf.



Überholender PKW prallte gegen abbiegenden Traktor, 2 Verletzte



PKW rammte Brückenkopf der Tiefenbach-Brücke der B54



28 Kameraden legten Brand-Dienstleistungsprüfung ab

Nach einer 6-wöchigen Vorbereitung stellte sich die FF Kaindorf Ende März mit je 2 Gruppen in Bronze und Silber dieser Prüfung. Unter den strengen

Augen des Bewerter-Teams lösten alle Gruppen die gestellten Aufgaben in der Sollzeit. Bei der Schlusskundgebung zollten Vbgm. Martin König

und BR Johann Hierzer den gezeigten Leistungen Respekt und überreichten je 14 Bronze- und 14 Silber-Leistungsabzeichen an die Kameraden.



Bronze 1 v.l.: Harald Mayer, Johannes Prem, Christian Steinbauer, Dominik Loidl, Reinhard Pichler, Hannes Tombeck, Franz Ehrenreich



Bronze 2 v.l.: Monika Radl, Johann Pichler, Philipp Flechl, Daniel Mayer, Julia Prem, Thomas Grasser, Karl-Julian Scheiblhofer



Silber 1 v.l.: Johannes Kellner, Franz-Stefan Radl, Simon Groß, Anton Grollegg, Christian Holzer, Bernhard Käfer, Lukas Dornhofer



Silber 2 v.l.: Christoph Rodler, Harald Zisser, Gerald Pichler, Ewald Amerer, Kurt Wiener, Werner Lang, Franz Radl

Florianisammlung 2019

Die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Kaindorf freuen sich schon, sie wieder in gewohnter Weise besuchen zu dürfen. Das heurige Ergebnis wird für die ständig zu erneuernde Ausrüstung und für die Jugend-Ausbildung verwendet.

Maikirtag
FR 3. bis SO 5. MAI 2019

MINUS
-17%
AUF ALLE LAGERNDEN
winterharten
Baumschulpflanzen!

Einkaufsgarten | Baumschule | Gartengestaltung

LOIDL
Wo's wächst

8224 KAINDORF - ☎ 03334-2331 - www.baumschule-loidl.at

Kinderkrippe - ein Ort für Bewegung & Gesundheit

Bewegung im Kindesalter ist von zentraler Bedeutung und mit Denken und Fühlen untrennbar verbunden. Um diesem elementaren Grundbedürfnis gerecht zu werden, ist die Bewegungs- und Gesundheitsförderung ein wesentlicher Bestandteil des Tagesablaufes in der Kinderkrippe. Die Kinder können so den ganzen Tag über vielfältige Körpererfahrungen sammeln, die Grundvoraussetzung für eine gute körperliche und seelische Gesundheitsentwicklung sind. Vom Bringen bis zum Abholen haben die Kinder die Möglichkeit in den unterschiedlichen Räumen ihre motorischen Fertigkeiten unter Beweis zu stellen. Im Bewegungsraum gibt es viele Materialien und einiges an Platz, um sich so richtig auszutoben. Im Bauraum steht ein spannender Turm, der jederzeit beklettert werden kann, und am Dorfplatz können verschiedene Fahrzeuge erprobt werden. Selbst beim Puppenwagenschieben, beim Schaukeln in der Hängematte oder beim spielerischen Essenkochen im Raum für Familie und Wohnen wird die Fein- und Grobmotorik trainiert. Ruhe und Entspannung finden die Kinder im Gruppenraum beim Bilderbuch hören, Puzzle bauen und spielen. Der Kreativbereich lädt ein, mit dem ganzen Körper künstlerisch tätig zu werden. Beim Morgenkreis sorgen die Pädagoginnen, dafür dass die Bewegung nicht zu kurz kommt und im Anschluss können die Kinder jeden Tag naturnahe Bewegungserfahrungen im Garten oder beim Spaziergehen sammeln. Einen „bewegten“ Aufwachen in der anregungsreichen Umgebung der Kinderkrippe Kaindorf steht nun nichts im Wege.



Bewegung und Kunst



Bewegungsraum



Bewegen und Klettern



Morgenkreis



Klettern für die Kleinsten



Garten



Ruhe und Entspannung



Turnsaal



Büchereibesuch

Zu unserem Themenschwerpunkt „Bücher“ hatten wir im Kindergarten eine Bücherausstellung. Passend dazu besuchten wir mit den Kin-

dern der Schmetterlingsgruppe die Bücherei in Kaindorf. Ein großes DANKE möchten wir Karin Ammerer sagen, die uns dort sehr herzlich in

Empfang genommen und den Kindern einiges Wissenswertes über das Ausleihen von Büchern und Spielen erzählt hat.



Vorlesetag

Die Kinder der 1. und 2. Klasse der Volksschule Kaindorf haben uns am 25. März anlässlich des „Lesetages“ im Kindergarten besucht. Während des Morgenkreises haben die Kinder der ersten Klasse das Bilderbuch „Geschichten vom Klöchen“ gemeinsam vorgestellt und vorgelesen. Das Bilderbuch handelte vom stillen Örtchen, das nur für Menschen und nicht für die Tiere gedacht ist. Eine



witzige Geschichte, die die Kindergartenkinder begeisterte und die sie sehr lustig fanden. Anschließend wurden kleine Gruppen gebildet, wo je 2 Kinder der zweiten Klasse ein



Bilderbuch zeigten und vorlasen. Die Kindergartenkinder hörten aufmerksam und interessiert zu. Danke an alle tollen Leser der Volksschule für den Besuch!

Frühlingszeit - Gartenzeit

Die Kinder genießen die Zeit im Frühling immer ganz besonders im Garten zum Spielen, aber auch zum Beobachten, wie die ersten Blumen

aus der Erde sprießen, die Bäume zu blühen beginnen, ...! Es ist auch die Zeit zum Pflanzen und mit großer Begeisterung haben die Kinder

geholfen Erdbeeren zu setzen, Himbeeren und Heidelbeeren zu pflanzen und unseren Garten zu verschönern.



Fastenzeit - die Vorfreude auf Ostern



Wir starten in die Fastenzeit mit der ganzheitlich-sinnorientierten Pädagogik nach Franz Kett. Das Kreuz stellt schematisch den Menschen dar. Auf der Erde stehe ich, mit ausgebreiteten Armen freue ich mich und mit dem Kopf strebe ich zum Himmel. In die Schale, welche mit Erde gefüllt wurde, kam ein kleines, unscheinbares Samenkorn. Es schlägt Wurzeln und strebt der Sonne entgegen, es entpuppt sich als kostbarer Schatz. Die Natur färbt sich grün, neues Leben beginnt.



Kindergartenkinder zu Besuch im PKZ

Voller Freude warteten die Bewohner des Pflegekompetenzzentrums auf eine kleine Gruppe von Kindergartenkindern. Mit Liedern und einer Ha-

sengeschichte im Gepäck brachten die Kids Abwechslung in den Alltag. Solche Treffen sind immer eine Bereicherung für Jung und Alt.



Besuch vom Osterhasen

Für unsere Kinder im Kindergarten gab es schon einen kleinen Vorgeschmack auf das bevorstehende Osterfest.

Ein Osterhase vom Tourismusverband Hartbergerland überraschte die Kinder mit seinem Besuch und erzählte ihnen eine Ostergeschichte.

Natürlich kam der braune Gesell nicht ohne Geschenke. Was er wohl in seinem Körbchen versteckt hatte...?



RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

HECHT GEIL!

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL CLIP 3 SPEAKER.

Nähere Infos gibt es in deiner Raiffeisenbank in Kaindorf! Tel. 03334 2225



Schitage in Wenigzell

Die begeisterten Skifahrer aus der VS Hofkirchen starteten ihre Skitage in diesem Schuljahr mit blauem Himmel und Sonnenschein. Zahlreiche Eltern fungierten als Begleitpersonen. Den Höhepunkt bildete wieder das Abschlussrennen am dritten Skitag. Erstmals starteten auch die Begleiteltern ein „Legendenrennen“. Diesen Bewerb gewann **Vizebürgermeister Martin König**. Auch alle Kinder bewältigten den Riesentorlauf bravourös. Mit exakt gleicher Zeit rasten die **Holzer-Brüder Lukas und Lorenz** auf den 1. Podestplatz. Alle Mitstreiter erhielten Urkunden und die Sieger in den jeweiligen Gruppen Medaillen. Es waren außergewöhnlich viele begeisterte Fans aus Hof-



Die Sieger des Legendenrennens



Die siegreichen Holzer-Brüder Lukas & Lorenz

kirchen und Tiefenbach anwesend. Einstimmig konnten die Schitage für

das nächste Schuljahr bereits ge-
bucht werden.

Personalveränderung in der VS Hofkirchen

Da unsere langjährige Kollegin Frau Carina Forster, BEd ihr Beschäftigungsverbot antrat, übernahm Herr Franz Josef Pfigstl, BEd die Klassenführung der 1. und 2. Schulstufe. Die Schülerinnen und Schüler sind von der männlichen Verstärkung unseres Teams begeistert.



Turnunterricht mit einer Expertin

Im Rahmen des Projektes „Lets move“ verbringen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Hofkirchen eine wöchentliche Turnstunde mit der Trainerin Yvonne Gratzner.

Sie unterstützt als Schwimmexpertin auch den Schwimmunterricht unserer Schule. Der vielfältige, lustbetonte und bewegungsintensive Sportunterricht fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder, beugt Schäden vor und baut Schwächen ab.



Die Künstler aus der Volksschule Hofkirchen

Alle 4 Schulstufen der VS Hofkirchen beteiligten sich in diesem Schuljahr am 49. Internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerb zum Thema „Musik bewegt“. Als Gewinner wurden die Bilder von **Selina Gutmann, Julia Reichl, Luisa Pichler und Jonas Koch** ausgezeichnet. Aber auch alle anderen Kinder bekamen kleine Geschenke als Dankeschön für die Teilnahme.

Die Sieger des Malwettbewerbes



Wirf deinen Dreck nicht einfach weg!

Im Rahmen der landesweiten Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“ säuberten die Kinder der 2b Klasse der Volksschule und der 1. Klasse der Neuen Mittelschule strategisch ausgesuchte Wege und Gräben rund um das Schulzentrum. Es gehört schon

zur Tradition mit Schulkindern für eine abfallfreie Umwelt zu sorgen. Wie es scheint, ist es schon vielen Bewohnern bewusst, dass nur durch die Mithilfe aller eine saubere Erde möglich ist. Auch wurde heuer deutlich weniger Müll entlang der Ebersdorfer

Straße gefunden. Ärgerlich sind noch immer die vielen Zigarettenstummel, die leider auch auf den Spazierwegen durch den Wald gefunden wurden. Das große Ziel, an diesem Tag keinen Müll mehr zu finden, wird hoffentlich in ein paar Jahren erreicht werden.



„Sechs auf einen Streich“ in der Neuen Mittelschule

Alle sechs Klassen der Neuen Mittelschule Kaindorf machten mit, um ihren eigenen „Marterpfahl“ für die Pausenhof-Gestaltung zu bemalen.

Jeder einzelne Pfahl ist bunt und individuell gestaltet worden. Mit den ÖKO-Lackfarben von der Firma Herbsthofner werden sie sicher noch lange halten.





Masken

Die 2a und 2b der Neuen Mlittel-
schule Kaindorf bereiten sich für
den kommenden Fasching vor oder?
Nein, sie wollen noch ein bisschen
den „Gruseleffekt“ der Perchten in
der Winterzeit nachempfinden. Eif-
rig sind sie bei der Sache mit Gips
oder Pappmaché und überbieten
sich gegenseitig nach dem Motto: Wer wohl die schaurigste Maske kreiert und uns damit das Fürchten lehrt.



Zwei Bretter - viel Schnee - Juchee!

Die Schüler der 2. und 3. Klassen
der NMS Kaindorf verbrachten vom
18. bis 22. März einen erlebnisreichen
Schikurs auf der Turracher Höhe. Im
Schigebiet an der Grenze zwischen
Steiermark und Kärnten fanden die
Schüler und ihre Lehrer Lukas Bau-
er, Karin Desoye, Eva Prenner und
Hermann Winkler hervorragende
Schneebedingungen bei viel Sonnen-
schein vor. Tagsüber machten die
Schüler die 42 Pistenkilometer un-
sicher, am Abend tauschten sie ihre
Schier gegen Würfel und Karten in
geselliger Runde ein. Von den wich-
tigsten FIS-Regeln über Lawinen-
kunde bis hin zur Alpinpolizei und
Bergrettung wurde auch das theore-
tische Wissen rund um den Schisport
vermittelt. Die Alternativgruppe, also

jene Schüler, die sich keine Bretter
anschnallten, genossen den Schnee
mit Sackrodeln, Bauen eines Iglus,
Schneeschuhwandern, Besuch einer
Eisskulpturenhöhle, etc.

Ein besonderes Erlebnis war die An-
wesenheit einer Gruppe von Kampf-
tauchern aus Deutschland, die jedes
Jahr zwei Wochen lang am zugefro-
renen Turracher See ihr Trainingslag-
er hat. Eine Filmcrew von ATV war
bei einigen ihrer Tauchgänge und
Operationen dabei und drehte eine
Dokumentation über die Taucher, die
ihre Identität nicht preisgeben dürfen.
Mitte der Woche machte sich eine
Gruppe von Schülern auf, um die
dortige Mineralienausstellung beim
„Kranzelbinder“ zu besichtigen. Im
österreichweit größten Schatzhaus

der Natur konnten sie Kristallgi-
gant, 250 Mio. Jahre alte verstein-
erte Bäume, Fossilien und über 10
000 Edelsteine aus allen Kontinenten
bewundern.

Am Donnerstag wurde ein Teamren-
nen durchgeführt, das am Abend mit
der Siegerehrung und lustigen Hüt-
tenspielen seinen Höhepunkt fand.
Mit vielen neuen Erfahrungen und
Erlebnissen im Gepäck traten die
Schüler am Freitagnachmittag ihre
Heimreise an. Zurück in der Schule
werteten die Schüler in Informatik mit
Hilfe ihrer KEY-Cards die gefahrenen
Pistenkilometer aus, nämlich 96 bei
54 Liftfahrten und der Überwindung
von 18 238 Höhenmetern. Eine Lei-
stung, die sich durchaus sehen las-
sen kann!



Schigebiet Turrach



Vor dem Schirennen



Schigruppe



Siegerehrung



Spieleabend



Hüttenabend

Bilder vom Faschingsdienstag in der NMS Kaindorf




Klub für alle Ökologen-Sportler



Anfänger - Schwimmkurs im HERZ Hartberg

ab 24. April 2019

10 Einheiten, Dauer: 45 Minuten
Montags und Mittwochs jeweils von 16:00-16:45 Uhr
Max. 7 Teilnehmer

Kurstermine:
24, 29. April
01, 06, 08, 13, 15, 20, 22, 27. Mai

Kursbeitrag (ohne Badeintritt): 60 €

Anmeldungen bitte ehestens per Email mit Angabe von Name und Telefonnummer
an office@green-team.at

Bei Fragen steht Kursleiterin Yvonne Gratzner (0680/3800799) gerne zur Verfügung!


SAMARITERBUND
STEIERMARK

Tag der offenen Tür

Freitag, 24.05.2019

Pflegekompetenzzentrum Kaindorf
8224 Kaindorf Nr. 382

von 09:30 – 15 Uhr

- Kennenlernen unserer Einrichtung
- Filmische Rückschau des Siedlungstages vom 09. Juni 2016
- Informationsstände
- Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt




Das Team des PKZ-Kaindorf freut sich auf Ihr Kommen!



Kulturverein TimeOut lädt zum Schauspielworkshop

Der Kulturverein TimeOut lädt alle Theaterinteressierten in Kaindorf und Umgebung ein im Rahmen der Theater-Produktion „Ein Volksfeind“ von Henrik Ibsen an einem kostenlosen Schauspielworkshop teilzunehmen und sich gegenseitig kennenzulernen.

Wann: 19.4. um 18 Uhr oder 28.4. um 16 Uhr
Wo: im Gemeindehaus Kaindorf
Anmeldung: timeout.world@yahoo.com
Infos: timeoutverein.wordpress.com



Sänger- und Musikantentreffen im Kulturhaus Kaindorf

Am Samstag, 18. Mai 2019 findet das Sänger- und Musikantentreffen im Kulturhaus Kaindorf statt. Der Volksmusikabend, der für den ORF Steiermark aufgezeichnet wird, beginnt um 19.30 Uhr (Saaleinlass 19.00 Uhr). Veranstaltet wird dieses SUMT von der Gemeinde Kaindorf und vom Lions Club Hartberg.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt karitativen Zwecken zugute. Da der Abend mit der großzügigen Unterstützung vieler Firmen aus dem Bezirk Hartberg finanziert ist, geht der gesamte Betrag einer Karte als Spende für die gute Sache ein.

Mit dabei sind:

„Die Chorgemeinschaft Kaindorf unter der Leitung von Stefan Teubl“, „Die Schnodabixn“, „Die Geschwister Friedrich“, „Magic Brass-Vienna“, „Hartberger Harmonikastreich“ und „Florian Kleinfirchner“ – Kandidat für den Harmonikawettbewerb 2019

Sprecher ist Franz Putz

Eintritt Erwachsene: € 15,--
Eintritt Kinder/Jugend € 10,--

Kartenvorverkauf:

Gemeindeamt Kaindorf, Kaufhaus Scheiblhofer, in allen steiermärkischen Sparkassen und unter der Telefonnummer 0664/939 80 15

WOCHE Müller Schmidt Das Land Steiermark Volkskultur Steirerland OM ORF St

STEIRISCHES SÄNGER- UND MUSIKANTENTREFFEN 2019

18. Mai 2019
Kulturhaus Kaindorf
19.30 Uhr / Einlass 19.00 Uhr

Karten im Kaufhaus Scheiblhofer und Gemeindeamt Kaindorf
in allen Steiermärkischen Sparkassen, Tel.: 0664/939 80 15

Moderation Franz Putz

Hartberger Harmonikastreich

Chorgemeinschaft Kaindorf

Geschwister Friedrich

Magic Brass Vienna

Schnodabixn

SPONSOR: METALTECHNIK Strobo, ewogast Interex, Sporth 27 GmbH, Teubl Gruppe, Hechberger Dächer, HD, Steiermärkische SPARKASSE, Josef Fuchs, KODLER AUFZUG

Feuerlöscherüberprüfung beim Rüsthaus Kaindorf am 1. Juni von 9-11 Uhr

Jahresbericht 2018 des RC Hauptmann

Wieder ist ein Jahr vergangen, und es ist für mich als Vereinsobmann an der Zeit, einen Jahresrückblick über das Vereinsgeschehen zu geben.

Das Jahr 2018 war wie die Jahre davor sehr ereignisreich. Über einige dieser Ereignisse möchte ich berichten. Es gab einige Vereinsabgänge, aber auch Neuzugänge, die durch bestandene Reiterprüfungen den Ausbildnern Bernadette Wasle, Martin Hauptmann, Alois Hauptmann und dem Verein alle Ehre machten. Aus dem Stall Wasle waren das Junia Göslbauer (Reiterpass), Johanna Göslbauer (Reiternadel) und Gerlinde Wiedner (Reiternadel). Aus dem Stall Hauptmann kamen Anna Stelzer (Reiterpass und Reiternadel) und Johanna Hohegger (Reiterpass, Reiternadel und anschließend Dressurlizenzprüfung). Wir gratulieren herzlich! Unsere Jugend bewies einige Zeit später ihr Können auf Turnieren durch Siege und Platzierungen. Mit Johanna Hohegger konnte unser Verein sogar den Vizelandesmeister bei den lizenzlosen Reitern stellen.

Nun komme ich zur Turniersaison, die wieder einmal großartig verlaufen ist. Von unseren knapp über 30 Vereinsmitgliedern nahmen beachtliche 16 an Turnieren teil. Hier eine namentliche Aufzeichnung: Johanna Hohegger, Anna Stelzer, Bernadette Wasle, Martina Gschiel-Mück, Martina Lueger, Sophie Kottulinsky, Patrizia Kerschbaumer, Ute Steinscherer, Heike Marschnig, Nina Plachel, Lea Zieger, Jasmine Fuchs, Thomas Bruchmann, Manuel Segel, Jenny Nistelberger und Martin Hauptmann.

Alle zusammen haben an 241 Bewerben teilgenommen, waren davon in 152 platziert und davon wieder 48 Mal am ersten Platz. Das ist wohl großartig und kann sich sehen lassen! Ein paar Sportler möchte ich hervorheben. Johanna Hohegger und ihren 2. Platz bei der Landesmeisterschaft habe ich schon erwähnt. Da wäre dann Bernadette Wasle, die mit ihrer Frechdachs-Tochter Florisante ihre erste Turniersaison bestritt und in 17 Bewerben 16 Mal platziert



Hengst Frechdachs bei der Prämierung zum Elitehengst im Pferdezentrum Stadl-Paura

war, davon 8 Mal am ersten Platz. Mit diesen Leistungen gewann sie auch in ihrer Klasse die Steirische Dressurtour. Patricia Kerschbaumer kann sich über eine sehr gute Saison in der Klasse S freuen. Mit ihrer Stute Rominja ritt sie sehr erfolgreich bei der Steirischen Dressurtour. Unser erfolgreichster Reiter war wieder einmal Martin Hauptmann. Er nahm an 52 Bewerben teil, war davon 46 Mal platziert und davon 25 Mal am ersten Platz. Mit dem Brentano-Sohn Beverly Boy war er Sieger in der Dres-

sur mittelschwere Klasse. Außerdem wurde er mit der Stute Fabiola Bundesmeister in Stadl Paura (OÖ), wo er auch mit Don Frederico's Wolken tänzer Vizelandesmeister bei den 6-jährigen Dressurpferden wurde. Martin stellte auch 3 Pferde aus unserem Stall bei der Feldprüfung im Gestüt Murtal sehr gut vor. Bernadette Wasle und Martin verstärkten die Steirische Mannschaft bei den Bundesmeisterschaften und konnten maßgeblich zum Sieg der Steiermark beitragen.



Rudolf Hauptmann und ich versuchten uns im gehobenen Freizeitreiten und nahmen am 25. Schlösserritt im Marchfeld (ein 2-Tagesritt mit Karte über ca. 80 km, dazwischen waren verschiedene Aufgaben aus der k.u.k. Dragone-rausbildung zu absolvieren) teil. Wir konnten als Mannschaft, verstärkt durch Freunde aus Niederösterreich, den Bewerb gewinnen. In der gleichen Besetzung nahmen wir dann auch in der Südsteiermark an einem Orientierungsritt teil. Weiters waren wir am Jagdritt in Lusing (Burgenland), und ich war noch am Jagdritt im Raintal in Niederösterreich. Im Herbst unternahmen wir mit einigen Vereinsmitgliedern einen schönen Ausritt entlang der Pinka im Burgenland.

Besonders erwähnenswert ist wohl, dass unser Hengst Frechdachs 2018 seine letzte Turniersaison bestritten hat. Diese aber nicht mit Martin, sondern mit der jungen Reiterin Antonia Fürnschuß, die Frechdachs für die Turniersaison gepachtet hatte. Ihr gelang mit dem Hengst und mit Martin Hauptmann als Trainer eine sehr erfolgreiche Saison. Sie errang den Landesmeistertitel der Jungen Reiter. Höhepunkt war aber wohl die Qualifikation für die Europameisterschaft der Jungen Reiter und dann die Teilnahme daran in Fontainebleau in Frankreich. Beim letzten Turnier in Hartberg konnten die beiden noch die S-Bewerbe gewinnen. Nach der Siegerehrung verabschiedeten wir Frechdachs aus dem Turniersport. Als Lohn für seine sportlichen und züchterischen Erfolge wurde er im Februar 2019 beim Hengsttag in Stadl Paura zum Elitehengst ernannt. Jetzt kommt er wieder nach Hause zu uns und wird als Deckhengst wirken. Nach seinen vielen Turniererfolgen (5 Mal Landesmeister, über 100 Bewerbe in der Klasse Grand Prix, Erfolge auf vielen nationalen aber auch internationalen Turnieren) hat er sich seinen Ruhestand mehr als verdient!

Alois Hauptmann





**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 48
Tel.: 03151 / 2260
ausbildungsstaette@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at

Ausbildung zum / zur Heimhelfer/in

Berufsbild: „Heimhilfe“ ein Sozialberuf mit Chancen

Der/die Heimhelfer/in ist eine ausgebildete Kraft, die befähigt ist, betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und dem Verrichten des täglichen Lebens zu unterstützen. Diese Dienste werden in mobiler Form im Wohnbereich der zu betreuenden Person, aber auch in Senioren- und Pflegeheimen erbracht.
Mit dieser Ausbildungsmaßnahme wird ein wesentlicher Beitrag für das Beschreiten von neuen beruflichen Herausforderungen gesetzt.

Kursdauer:	03. Mai - 19. Oktober 2019 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
Unterrichtseinheiten:	20 UE pro Woche
Kosten:	1.400,00 Euro (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
Unterrichtstage:	Freitag und Samstag
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas

Traumberuf Polizist/in

Vorbereitungskurs – Aufnahmeverfahren der Polizei

Fr., 19.07.2019	17 bis 21 Uhr	Fr., 26.07.2019	17 bis 21 Uhr
Sa., 20.07.2019	08 bis 16 Uhr	Sa., 27.07.2019	08 bis 16 Uhr
So., 21.07.2019	08 bis 16 Uhr	So., 28.07.2019	08 bis 16 Uhr

Kursort: Südoststeirische Ausbildungsstätte
Wörth 11 / 8342 Gnas

Kosten: 390,00 Euro

Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin
ausbildungsstaette@gnas.gv.at



ÖKB - Eggerbier - Zimmergewehrschießen 2019

Das Zimmergewehrpreisschießen am 15. und 16.02.2019 war wieder ein voller Erfolg. An alle 44 Teilnehmer, die im Schnitt 2,75 Schussserien zu je 5 Schuss tätigten, wurden schöne Waren- und Sachpreise vergeben.

Im Namen des ÖKB, der Zimmergewehrschützen und Egger-Bier (Erich Kern) bedanken wir uns bei den Teilnehmern und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Einen besonderen Dank an die Sponsoren, ohne deren Unterstützung solche Veranstaltungen nicht durchführbar wären:

Bgm. Thomas Teubl - Marktgemeinde Kaindorf, Autohaus Ebner GmbH, Bäckerei-Brotbar - Hannes Schirnhofer, Baumschule Loidl - Gebr. Loidl, BAWAG PSK - Kaindorf, Blumenparadies - Manuela Dunst, Buschenschank Baumgartner - Fam. Baumgartner, Buschenschank Knöbl - Fritz Knöbl, Eggerbier - Erich Kern, Feinkost - Karl Schirnhofer, Feng-Shui Buschenschank Gutmann-Thaller, Gasthaus Steirerrast - Fam. Gartlgru-

Top-Platzierungen

Jugend:

Elias Grahornig

Damen:

1. Stefanie Bauer
2. Margareta Schober
3. Petra Haas

Herren:

1. Franz Hauptmann,
2. Hermann Riegebauer
3. Patrick Fuchs

ber, Fam. Jagerhofer, Genussladen Ölmühle - Karl Höfler, Haardesign Sonja Kogler, Haareszeiten - Erwin Müllner, Imbiss Frieda - Frieda Ednitsch, J.Hornig GmbH Kaffee / Import u Großhandel - Schickhofer, Jakobus Apotheke - Mag. pharm. Doris Reiterer, KFZ-Werkstätte - Thomas Lagler, Kogler Elektrotechnik e.U. - Hannes Kogler, Lagerhaus Kaindorf, Müllner Holz, Fam. Müllner, Obstbau Singer - Fam. Singer, OMV Tankstel-



Foto: Erich Kern

le - Günther Prem, Raiffeisenbank Pöllau-Vorau, Sandstein Bau- und Gartenmaterial e.U. - Dominik Diabel, Sparkasse Kaindorf, Tankstelle - Peter Gschiel, Yalla Kebab&Pizza, Zach GmbH - Ing. Wilhelm Anton Zach



Foto: Erich Kern



Foto: Erich Kern

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Kaindorf, 8224
Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208,
Email: gde@kaindorf.gv.at

Fotos: 1 BMF/Wilke, 1 Kleine Zeitung (Kahr), 7 David Teubl, 1 greenteam, 2 Woche Mayer, 10 Rainer Scheibelhofer, 11 ÖKB Kaindorf, 1 GH Gartlgruber, 1 Hermann Schirnhofer, 1 Stefan Kristoferitsch, 1 Franz Rechling, 2 Ewald Ammerer, 1 Karl Höfler, 2 SV Dienersdorf, 2 Marktmusikkapelle Kaindorf, 10 FF Kaindorf, 8 Kinderkrippe Kaindorf, 10 Kindergarten Kaindorf, 5 VS Hofkirchen, 2 VS Kaindorf, 16 NMS Kaindorf, 1 Hans Kraus, 1 RC Hauptmann, 3 Erich Kern, Rest Archivfotos

Druck: kaindorfdruck Scheibelhofer

Auflösung der Rätselseite:

1I, 2B, 3D, 4E, 5H, 6J, 7C, 8F, 9G, 10A



Runde Geburtstage, Geburten und Hochzeiten



Anna Thaller (90)
Kaindorf 382



Elfriede Riegelbauer (80), Dienersdorf 50 und
Johanna Rechberger (85), Kaindorf 25 mit Gratulanten



Josef Neuhauser (80)
Kopfung 118



Adolf Greimel (80)
Hofkirchen 46



Alois Stampfl (80)
Kaindorf 217



Foto Toth

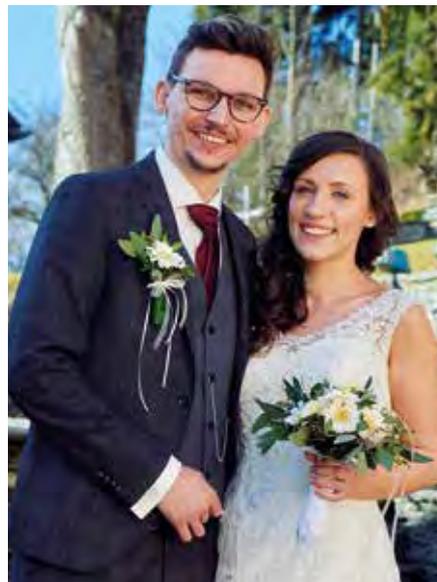
Adolf Suppinger (80)
Kaindorf 43



**Herzlichen
Glückwunsch!**



Paulina Thaller (Dezember 2018)
Eltern: Maga. Iris Thaller-
Windhaber & Michael Thaller
Dienersdorf 265



**Mag. Katja Berghofer &
Peter Narnhofer (Februar 2019)**
Kaindorf 214/2



**Renate Rappold &
Christian Lechner (März 2019)**
Dienersdorf 126



Neuer Bereitschaftsdienst der Ärzte - Tel.: 1450

Der neue Bereitschaftsdienst der Ärzte ist seit 1. April 2019 in nunmehr 24 Regionen mit geänderten Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 18:00 Uhr - 24:00 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07:00 Uhr - 24:00 Uhr) als reiner Visitendienst organisiert. Dabei sind Montag bis Freitag mindestens ein und am Wochenende und feiertags zumindest zwei Bereitschaftsärzte je Region tätig.

Den Apothekendienst am Wochenende erfahren Sie unter der Nummer 1455. Die Kaindorfer Apotheke (Tel.: 03334/30444) ist außerhalb der regulären Öffnungszeiten in den ungeraden Wochen von Montag bis Freitag dienstbereit (ausgenommen Feiertage).

Veranstaltungskalender

24.04.2019	Babysprechstunde von MOKI Steiermark im Gemeindehaus Hofkirchen, 9.45 Uhr
25.04.2019	Markusprozession mit Hl. Messe in St. Stefan um 8.30 Uhr
26. und 27.04.2019	Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Kaindorf im Kulturhaus, 20 Uhr
26.04.-12.05.2019	Stelzenschnapsen des Sparvereines Buchberger in St. Stefan
28.04.2019	Eröffnungsturnier auf Stein des ESV Hofkirchen
29.04.2019	Vorspielabend der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
01.05.2019	Wandertag in Dienersdorf, Veranstalter: Sportverein Dienersdorf
02.-05.05.2019	Maikirtag bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
04.05.2019	Florianibeten mit Hl. Messe in St. Stefan um 8.00 Uhr
04.05.2019	Florianmesse in Kaindorf
04.-05.05.2019	Tischtennisturnier des TTV Ökoregion Kaindorf im Turnsaal des Schulzentrums Kaindorf
09.05.2019	Vortrag "Zauberer Windelfutsch - Sauber werden" in der Kinderkrippe Kaindorf
11.05.2019	Muttertagsfeier des Seniorenbundes Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach, Waldpension
11.05.2019	Tricky Niki – Comedy aus dem Bauch heraus im Kulturhaus Kaindorf, 20 Uhr
18.05.2019	ORF Steiermark Sänger- und Musikantentreffen im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
19.05.2019	Geero-Radwandertag der Ökoregion Kaindorf
20.-24.05.2019	Bochbummel-Turnier des ESV Hofkirchen
21.05.2019	Vorspielabend der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
26.05.2019	Maisingen und Marienvesper in St. Stefan, 19 Uhr
29.05.2019	Babysprechstunde von MOKI Steiermark im Gemeindehaus Hofkirchen, 9.45 Uhr
30.05.2019	Christi Himmelfahrt, Hl. Erstkommunion in Kaindorf
01.06.2019	Feuerlöscherüberprüfung beim Rüsthaus Kaindorf, 9-11 Uhr
01.06.2019	Sommerfest des Seniorenbundes Kaindorf-Hartl in der Mehrzweckhalle Kaindorf
03.06.2019	Schlusskonzert der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
03.-08.06.2019	Rosenwoche bei der Baumschule Loidl
08.06.2019	Firmung in Kaindorf, 14.30 Uhr
08.06.2019	Hillbilly Night in der WM-Halle Hofkirchen ab 21 Uhr
09.06.2019	Leistungs- und Verkaufsschau im Reitstall Rath in Kaindorf
10.06.2019	Fußballermesse in St. Stefan
15.06.2019	Waldworkshop (Familien mit Kindern ab 3), Treffpunkt beim Kindergarten Kaindorf, 9 Uhr (Anmeldung im Gemeindeamt Kaindorf)
16.06.2019	Abschlussaufführung von Tanz-Buchegger im Kulturhaus Kaindorf, 17 Uhr
16.06.2019	Festtagsgottesdienst der Jubelpaare in Kaindorf
20.06.2019	Fronleichnamsprozession und Frühschoppen des ÖKB OV Kaindorf in Kaindorf
22.06.2019	50Jahrfeier des Sportvereines Kaindorf beim Sportplatz in Kaindorf